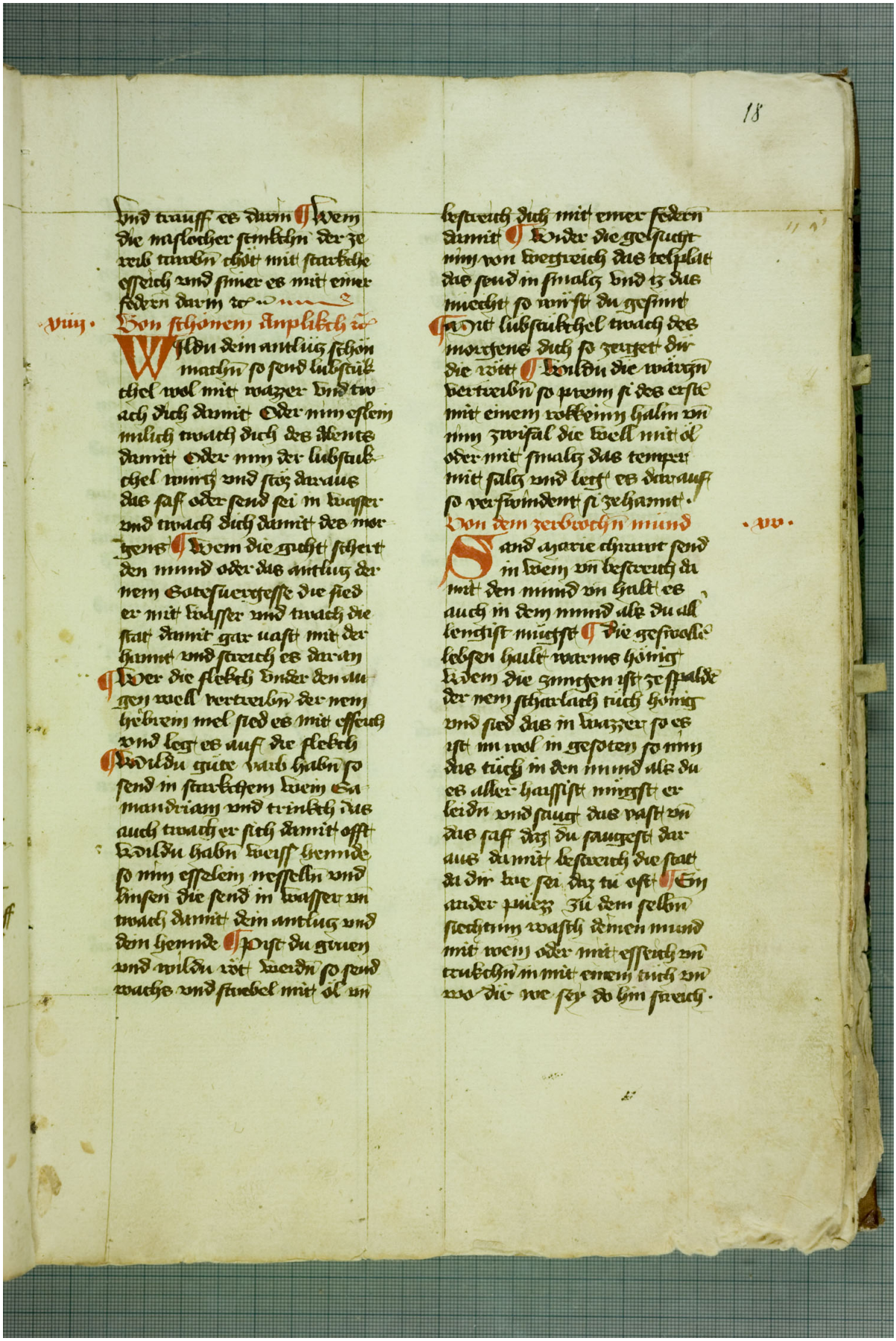
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



18

und trauff es darin ¶ Wem
die maslocher stinkhen der ze
reb treiben chost mit starkhe
essich und simer es mit einer
federn darin ze

viij. Von schönem anplick ze

Wildu dein antlüz schön
machen so send lubsaub
thiel wol mit wazer und tw
ach dich damit Oder nim eslem
milich twach dich des abents
damit Oder nim der lubsaub
thiel wurtz und stiz daraus
das saf oder send sei in wasser
und twach dich damit des mor
gens ¶ Wem die zucht seihert
den mund oder das antlüz der
nem Gatesuergesse die sied
er mit wasser und twach die
stat damit gar wast mit der
hand und streich es daran
¶ Wer die flekch under den au
gen well vertreiben der nem
hebrem mel sied es mit essich
und leg es auf die flekch
¶ Wildu güte varb haben so
send in starkhem wein Sa
mandrian und trinkch das
auch twach er sich damit offt
Wildu haben weiss hemde
so nim esslem nesseln und
linsen die send in wasser un
twach damit dein antlüz und
dein hemde ¶ Ist du gruen
und wildu rot werden so send
wachs und strebel mit öl un
bestreich dich mit einer federn
damit ¶ Oder die gesuchte
nim von wegreich das velplat
das send in smalz und iz das
mecht so wirst du gesunt
¶ Nut lubsaubthiel twach des
morgens dich so zeuget dir
die rott ¶ Wildu die wärzen
vertreiben so prem si des erste
mit einem wolleinen halm un
nim zwifal die well mit öl
oder mit smalz das temper
mit salz und leg es darauf
so verswindent si zehant.

Von dem zerbrochen mund .xx.

Sand agarie chraut send
in wein un bestreich du
mit den mund un halt es
auch in dem mund als du all
lenchst mügst ¶ Die gesuolle
lebsen halt warms honig
wem die zimesen ist ze stalde
der nem sthartach tuch honig
und sied das in wazzer so es
ist nu wol in gesoten so nim
das tüch in den mund als du
es aller haussist mügst er
leidn und saug das vast un
das saf daz du saugest dar
aus damit bestreich die stat
di dir wie sei daz tu est ¶ Ein
ander puezz zu dem selben
siechtum wasch dinen mund
mit wein oder mit essich un
trubelin in mit einem tuch un
wo die we sey do him streich.